



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Forschungsbericht

Universität Paderborn

Paderborn, 1979/81(1982) - 1990/92(1993)

2 Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sportwissenschaft

urn:nbn:de:hbz:466:1-29485

FACHBEREICH 2: ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SPORTWISSENSCHAFT

Es wurden erhebliche Anstrengungen zur Einwerbung von Drittmitteln für Sonderforschungsprojekte in außerschulischen Feldern unternommen (allein im Zeitraum 10/86 - 10/87 die für die geisteswissenschaftlichen Fächer ansehnliche Summe von ca. DM 280.000), die ihrerseits die Ausstattungsprobleme vergrößern. Ein ständiger Engpaß bleibt jedoch der Mangel in der Infrastruktur. Ein Teil der Professoren arbeitet ohne wissenschaftliche Mitarbeiter und ohne Schreibkraft. Auch die Nutzung der vorhandenen Arbeitsräume wird zunehmend zum Hindernis für die Forschung.

Außer den in nachfolgender Darstellung der Fächergruppen herausragenden (Pilot-)Projekten sind vom Fachbereich 2 im Berichtszeitraum an überregionalen, öffentlichen **Tagungen** durchgeführt worden:

Erziehungswissenschaft

Jahrestagung der Kommission Wissenschaftsforschung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft zum Thema: "Rezeption und Wirkung der Pädagogik", 30.09.-02.10.87 (König)

Öffentliche Vortragsreihe: "Pädagogen und Pädagogik im Nationalsozialismus" - Ein unerledigtes Problem der Erziehungswissenschaft - 1987 in Paderborn (Keim)

Sportwissenschaft

1. Workshop "Talentsuche und Talentförderung in Nordrhein-Westfalen", Paderborn 1985 (Hagedorn/Meseck)

Tagung/Expertengespräch: "Körper, Bewegung und Sport in der Lebenswelt von Jugendlichen", in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Sportwissenschaft, 19.-21.11.86 in Hardehausen (Brettschneider)

2. Sportwissenschaftlicher Hochschultag: "Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen", 23.-25.09.1987 in Paderborn (FG Sportwissenschaft, Ltg. Brettschneider)

FACHGEBIETE UND FACHVERTRETER

Erziehungswissenschaft

Prof. Dr. Helmar G. Frank
Prof. Dr. Wilhelm Hagemann
Prof. Dr. Walter Hammel
Prof. Dr. Christian Heichert
Prof. Dr. Dieter H. Jütting
Prof. Dr. Wolfgang Keim
Prof. Dr. Eckard König
Prof. Dr. Peter Schneider
Prof. Dr. Waltraut Schöler
Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki
Prof. Dr. Alexander Weber

Sonst. wiss. Personal

Annette Bentler
Dr. Klaus Breuer
PD Dr. Martin Fromm
Wilfried Gabriel
Evelyn Geisler
Axel Hillbrink
Dr. Klaus Himmelstein
Dr. Michael Hönes
Michael Jochinke
Dr. Vratislav Kadlec
Beate Kleine
Andreas Knoblauch-Flach
Gunnar Költzsch
Günter Lobin
Dr. Brigitte Meder-Kindler
Peter Mock
Dr. Horst Ramsenthaler
Volker Rentsch
Dr. Alfred Scherer
Wilhelm Schulte
Ralf Selbach
Burkhard Strob
Gerda Volmer

Stipendiaten

Magister Yashovardhan, (Frank)
Dozent Feng Zhengyuan, (Frank)
Prof. An Wenzhu, (Frank)
Prof. Ouyang Wendao, (Frank)
Prof. Dr. Carrena, (Frank)
Prof. Dr. Ferretti, (Frank)

Psychologie

Prof. Dr. Inge Kaufmann
Prof. Dr. Jens-Jörg Koch
Prof. Dr. Johannes Schlüter

Sonst. wiss. Personal

Dr. Helmut Dieterich
Dr. Michael U. Krause
Dr. Ruth Rustemeyer
Rotraut Walden-Hutter

Sportwissenschaften

Prof. Dr. W.-D. Brettschneider
Prof. Dr. Günter Hagedorn
Prof. Dr. Hermann-Josef Kramer
Prof. Dr. Heinz Liesen

Sonst. wiss. Personal

PD Dr. Jürgen Baur
Dr. Michael Bräutigam
Hans Knievel
Dr. Ulrich Meseck
Dr. Wolf-Dietrich Miethling
Uwe Rheker
Dr. Hartmut Riedel
Christine Thiele
Reinhard Thierer
Wiltrud Werner
Dr. Willi Widenmayer

FORSCHUNGSGEBIETE

Erziehungswissenschaft

Grundlegungsprobleme von Erziehung und Bildung: In diesem Forschungsgebiet werden allgemeine und grundlegende Fragen des Faches in historischer und systematischer Perspektive bearbeitet. Dazu zählen Studien zu Nachkriegspädagogik und Faschismus, zu Erziehung und nationalsozialistischer Herrschaft, zu Entwicklung der pädagogischen Theoriebildung seit den 50er Jahren, zu den Grundlagen der Rudolf-Steiner-Pädagogik und zur subjektiven Sicht von Schülern in pädagogischen Konzepten der letzten 100 Jahre. In wissenschaftstheoretischer und methodologischer Hinsicht werden Fragen interpretativer Forschungsmethoden bearbeitet.

Schule und Unterricht: Die Forschungen im Bereich von Schule und Unterricht dokumentieren die Breite und Vielfalt dieses zentralen Gegenstandes der Erziehungswissenschaft und die Vielfalt der Fragestellungen. Die Forschungsarbeiten befassen sich einerseits mit eher theorieorientierten Problemen wie Reformansätzen in gesellschaftlich-historischem Kontext, die Rolle der Frau im Schulbuch und interdisziplinären, rechnergestützten Untersuchungen zum Fremdsprachenunterricht, Computer-Lernprogrammen in der klinischen Pädagogik und andererseits konstruktivanwendungsorientierten Vorhaben wie Lernen durch Lernspiele, Entwicklung und Evaluation von Unterrichtskonzepten und Entwicklung und Begleitung eines praktischen Bildungsganges für die Jahrgangsstufen 7 - 12.

Erwachsenenbildung und außerschulische Handlungsfelder: In diesem Forschungsgebiet werden einerseits grundlegende Probleme der Beteiligung und Bildung im Erwachsenenalter und zur Professionalisierung und Verberuflichung bearbeitet und andererseits entwicklungs- und anwendungsorientierte Vorhaben zur Teilnehmerstruktur in der Erwachsenenbildung, zum Aufbau eines Erwachsenensportangebots und zu Kommunikationsproblemen im Rahmen von Beratung, Erwachsenenbildung und beruflicher Weiterbildung sowie zu Gruppendynamik und Lauftherapie durchgeführt.

Berufspädagogik: In diesem Forschungsgebiet geht es um Fragen der Sozialisation durch den Beruf, insbesondere der politisch-moralischen Entwicklung, der Praxisberatung und Entwicklung von Maßnahmen zur beruflichen Ausbildung ausländischer Jugendlicher, neuen Technologien in der gewerblich-technischen Ausbildung, der Entwicklung, Erprobung und Begleitung eines Konzepts für eine ganzheitliche Berufsausbildung und der berufspädagogischen Beratung von gewerblich-technischen Ausbildungsprojekten der Entwicklungshilfe.

Psychologie

- Methoden zur Analyse erziehungsrelevanter Äußerungen in Lebensläufen
- Geschichte der Psychologie in der BRD
- Untersuchungen zum Einstellungskonzept und zu "Psychoattitüden": Bei Einstellungserhebungen bleibt es in der Regel unüberprüft, ob eine Attitüde individuell auch tatsächlich vorliegt oder nicht. Die "Non-Existenz" von Einstellungen stellt ein theoretisch schwer zu fassendes Problem dar, ebenso wie die bislang fehlende Möglichkeit zur empirischen Identifikation von Probanden, die zu dem fraglichen Sachverhalt zwar "in Wirklichkeit" keine Einstellung besitzen, sich aber dennoch in der Erhebungssituation so verhalten, als wäre dies der Fall.
Es wird (1) versucht, mit Hilfe geeigneter Methoden "unechte Probanden" zu identifizieren und (2) überprüft, ob es derartigen "unechten Probanden" im Verlauf der Bearbeitung einer eindimensionalen Einstellungsskala gelingt, über die durch die Erhebungssituation induzierte Stellungnahme zu den Fragebogen-Items Fragmente einer "echten" Attitüde zu generieren. In diesem Fall mißt der Einstellungstest eine Interaktion von Meßinstrument und dem zu messenden Merkmal.
- Entstehung und Änderung sozialer Normen: In mehrdeutigen Situationen, in denen eine Verhaltensreaktion erforderlich ist, zeigen Menschen die Tendenz, sich am Urteil und Verhalten anderer Personen zu orientieren ("sozialer Vergleich"). Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn zur Urteilsgewinnung keine hinreichenden Informationen "objektiver" Art vorliegen; es füllen dann die Urteils- und Verhaltensweisen anderer diese Lücke sozusagen auf und werden zu einer Realität eigener Art. Unter anderem können auf diese Weise soziale Normen entstehen, an denen das (ungewisse, unschlüssige) Individuum sich zukünftig orientiert. In einer Serie von Experimenten wird, unter Verwendung des sogenannten "Autokinetischen Phänomens", die Wirksamkeit und Bedeutsamkeit bestimmter Moderatorvariablen untersucht: Geschlechtszugehörigkeit beider beteiligten Partner sowie Urteilssicherheit und (vermuteter) Expertenstatus des Modells.
- Destruktives Verhalten gegenüber der Sachumwelt ("Vandalismus"): Zerstörungen der gestalteten und der "natürlichen" Umwelt stellen in allen Industriegesellschaften ein beträchtliches Problem dar; von besonderer theoretischer und praktischer Bedeutung (sowie "Rätselhaftigkeit") sind absichtliche Beschädigungen, die für den Täter scheinbar keinen "Nutzen" mit sich bringen. Neben einer (fotografischen und deskriptiven) Dokumentation derartiger Ereignisse bzw. ihrer "Spuren" werden in einem (attributionstheoretisch orientierten) Untersuchungsdesign Jugendliche in bezug auf die mutmaßlichen Ursachen, Entstehungszusammenhänge und -begründungen derartiger Vorkommnisse befragt, welche nach einer empirisch bewährten Taxonomie zusammengestellt werden. Diese "subjektiven Theorien" werden mit aktuellen Theorien der Sozial- psychologie (z. B. "Kontrollbedürfnis") in Beziehung

gesetzt. Ein Anwendungsbezug besteht in der Entwicklung geeigneter theoretisch begründeter und empirisch prüfbarer Präventionsstrategien.

- Theoretische Aufarbeitung und empirische Untersuchungen zum Aufbau und zur Veränderung des Selbst: Integration unterschiedlicher Selbstkonzepte: Für einen ausgewählten Bereich der Selbstkonzeptforschung - kognitive und affektive Reaktionen auf selbstrelevante Informationen - wird eine einheitliche theoretische Modellierung versucht, die verschiedene konkurrierende theoretische Erklärungsansätze integriert. Zu diesem Zweck werden verschiedene Strategien der Vereinheitlichung und Integration entwickelt und exemplarisch für den Bereich der kognitiven und affektiven Rückmeldung sowohl in Feld- als auch in Laboruntersuchungen empirisch überprüft. Desweiteren wird die Wirksamkeit verschiedener (Moderator-)Variablen wie Privatheit vs. Öffentlichkeit des selbstrelevanten Feedbacks sowie Wichtigkeit und Sicherheit der Selbsteinschätzung experimentell untersucht.

Sozialpsychologische Untersuchungen zu Geschlechtsunterschieden: Geschlechtsstereotype, rollenspezifisches Verhalten und self-fulfilling prophecy

Theoretischer Überblick und Aufarbeitung der Entstehung, Wirksamkeit und Veränderung von Geschlechtsstereotypen bei Männern und Frauen; empirische Untersuchungen rollenspezifischer Erwartungen und Verhaltensweisen, mit besonderem Schwerpunkt zum Rollenbild von Führungspersonen; inhaltsanalytische Untersuchungen von Interaktionen zwischen Männern und Frauen zu "selbst-stabilisierenden geschlechtsspezifischen Handlungsmustern", deren Auswirkungen und Konsequenzen sowie relevante Rahmenbedingungen ihrer Veränderungsmöglichkeiten bzw. -grenzen.

Intentionen der Architekten, Aneignungen und Wohlbefinden in innovativen Einfamilienhausprojekten: Das Wohlbefinden von Bewohnern wird allgemein als ein wichtiges Kriterium für eine gelungene Planung im Wohnungsbau anerkannt. Andererseits werden oft die Komplexität und Vielschichtigkeit solcher Konzepte betont. Aus diesem Grund ist es nützlich, diejenigen Design-Elemente und Aneignungsprozesse zu identifizieren und zu erforschen, die tatsächlich eine Auswirkung auf das Wohlbefinden von Bewohnern haben.

Unter Verwendung eines multivariaten Facettenansatzes werden Architekten und Eigentümer von innovativen Einfamilienhausprojekten - vor dem Einzug und nochmals 6 Monate nach dem Einzug - zu 48 Aspekten des Lebens im neuen Haus befragt. Vermutete und tatsächliche Bedeutung der mit dem Wohnen verbundenen Ziele und Handlungen von Eigentümern werden verglichen. Die Wichtigkeit des Wohnens relativ zu anderen Lebensqualitätsbereichen dient als "Anker".

Interaktionistische Konzepte in der Emotionspsychologie am Beispiel von Glück und Unglück: Der Schwerpunkt der Emotionsforschung der letzten Jahre liegt in der Untersuchung von negativ gefärbten Gefühlen. Neuerdings erst werden Befunde und Methoden zu "happiness" (ARGYLE, 1987) in der Psychologie genauer erörtert.

Aufbauend auf einer eigenen interaktionistischen Analyse (DGfP, 1983), in der das Zusammenwirken von Person-, Situations- und Reaktions-Aspekten bei Glücks- und bei Unglücks-erlebnissen untersucht wurde, soll eine Reanalyse der Daten anhand einer Meta-Theorie (Facetentheorie) erfolgen, die es über einen Vergleich der Befunde mit heterogenen Ergebnissen anderer Studien und mit theoretischen Konzepten erlaubt, den Stellenwert der eigenen Ergebnisse zu präzisieren und Empfehlungen für Anschluß-Untersuchungen zu formulieren. Desweiteren wird eine transaktionale Komponente von "Glück" und "Unglück" in ihrer Bedeutung für die Änderung von Lebenskonzeptionen in einem interkulturellen Vergleich (Europa) analysiert.

Sportwissenschaft

Sozialwissenschaftlicher Bereich

Sport von Kindern und Jugendlichen: Das vielfältige Spektrum sportiver Aktivitäten im Alltag von Heranwachsenden ist Gegenstand mehrerer Forschungsprojekte: Sport im Alltag von Kindern und Jugendlichen; Nachwuchsrekrutierung und Nachwuchsförderung in Sportorganisationen; Bewegung, Spiel und Sport mit behinderten Kindern und Jugendlichen.

Körper- und Bewegungssozialisation: Körper- und Bewegungskarrieren werden als Entwicklungslinien von Lebensläufen untersucht. Diese Entwicklungskonzeption bildet den theoretischen Bezugsrahmen für die oben genannten Forschungsprojekte.

Kommunale Sportförderung und Sportpolitik: Untersucht werden die Strukturen, Entscheidungsprozesse und Schwerpunkte kommunaler Sportpolitik. Modelle zur Sportförderung in Kommunen sollen erarbeitet werden.

Spielforschung: Der Arbeitsschwerpunkt umfaßt diagnostische Untersuchungen (Spielbeobachtung, computerunterstützte Leistungsdiagnose, Talentsuche), Maßnahmen zur Trainingssteuerung und die computergestützte Programmierung von Lern- und Trainingsprozessen.

Trainingssteuerung - Wettkampflenkung: Ein Diagnose-Raster zur Ermittlung ausgewählter konstitutioneller, motorischer und motivationaler Leistungsparameter wird entwickelt, das der Optimierung von Trainingssteuerung und Wettkampflenkung dienen soll.

Entscheidungslernen: Ein computergestütztes Video-Lernprogramm zur Optimierung von situativer Wahrnehmung und situativem Entscheidungshandeln wird entwickelt und validiert.

Sport zur Prävention und Rehabilitation gesundheitlicher Risiken bzw. Schädigungen: In diesem Arbeitsschwerpunkt geht es um vermehrte Bewegungsaktivitäten und darum, ein positiveres Körperbewußtsein in defizitäre Lebensweisen bestimmter gesundheitlicher Risikogruppen

(bei Diabetikern, Fettsüchtigen) einzubauen. Sozialwissenschaftlich-medizinische Untersuchungen sind dabei verknüpft mit praktischen Realisierungsversuchen.

Sportmedizinischer Bereich

Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung: Untersuchungen zur sportartspezifischen Sprint- und Ausdauerleistungsfähigkeit, der Analyse von Trainingsmitteln, der Entwicklung wissenschaftlich begründeter Trainingsprogramme und der Optimierung der Trainings- und Wettkampfbetreuung in den großen Ballspielen (Fußball, Handball, Hallen- und Feldhockey, Eishockey, Volleyball und Basketball), im Skilanglauf und in den leichtathletischen Laufdisziplinen.

Ernährung im Gesundheits- und Leistungssport: Untersucht wird die Bedeutung der Ernährung, speziell der Konzentration von Vitaminen, Elektrolyten, Spurenelementen und anderer Wirkstoffe im Gesundheits- und Leistungssport. Hier kann erwartet werden, daß durch die Substitution bei Vorliegen von Defiziten ein Beitrag zur Gesunderhaltung des Breiten- und Leistungssportlers geleistet wird.

Immunologisches System: Besondere Aufmerksamkeit erfährt das zelluläre immunologische System bei Breiten- und Leistungssportlern in Abhängigkeit von Inhalt und Gestaltung des Trainings. Durch die Analyse der Genese und ihrer Beeinflußbarkeit durch immunmodulierende Substanzen werden neue Erkenntnisse für die Diagnostik und Therapie der Infektanfälligkeit des sporttreibenden Menschen erwartet.

Hormonverhalten: Die hormonellen Regulationen bei männlichen und weiblichen Leistungssportlern in Ausdauersportarten werden nach Extrembelastungen und in der Regeneration ermittelt, ihre Beziehung zu pathophysiologischen Veränderungen analysiert und therapeutische Ansätze entwickelt.

Ausgleichstrainingsprogramme: Es werden Ausgleichstrainingsprogramme für untrainierte und trainierte jüngere und ältere Personen entwickelt und untersucht (z. B. Joggen, Radfahren, Skilanglauf und Ski-Alpin) und computergesteuerte Trainingsprogramme für den Breitensport entwickelt.

DRITTMITTELPROJEKTE

Nachwuchsförderung und Nachwuchsrekrutierung in Sportorganisationen (Baur)
Förderer: Bundesinstitut für Sportwissenschaft

Sport im Alltag von Jugendlichen (Brettschneider/Baur/ Bräutigam)
Förderer: Kultusministerium Nordrhein-Westfalen

Sport mit behinderten Kindern und Jugendlichen (Brettschneider/Rheker)
Förderer: Industrie

Sport mit Diabetikern (Brettschneider/Grünekle/Miethling/Müller)
Förderer: Kultusministerium Nordrhein-Westfalen

Rechnerunterstützte, interlinguistisch orientierte Sprach- und Unterrichts-Datenverarbeitung als Anwendungen künstlicher Intelligenz und der Theorie unscharfer Mengen (Frank)
Förderer: Institut für Betriebsorganisation und Informations-Technik Paderborn

Trainingssteuerung - Wettkampflenkung im Sportspiel (Hagedorn/Meseck)
Förderer: Deutscher Sportbund

Computergestützte Videolernprogramme (CoVi) (Hagedorn/ Riepe/Zindel)
Förderer: Deutscher Sportbund, Industrie München

Begleitende Stützmaßnahmen zur Ausbildung ausländischer Jugendlicher in handwerklichen Kleinbetrieben. Wissenschaftliche Begleitung (Hagemann)
Förderer: Bundesminister für Bildung und Wissenschaft

Erwachsenenbildung und Breitensport. Untersuchungen zur Adressaten- und Teilnehmerstruktur und Entwicklung und Evaluierung von Konzepten zur Angebotsgestaltung (Jütting)
Förderer: Deutscher Volleyball-Verband

Bildungsangebot und Teilnehmerschaft. Eine schriftliche Befragung von Teilnehmern an Bildungsveranstaltungen (Jütting)
Förderer: Bildungswerk des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen und des Landessportbundes Bremen

Fortschreibung der Rahmen-Richtlinien für die Ausbildung im Bereich des Deutschen Sportbundes. Bestandsaufnahme zur Ausbildungssituation und Entwicklung eines Konzepts zur Ausbildung von ehrenamtlichen Mitarbeitern /innen (Jütting)
Förderer: Deutscher Sportbund

Manöver in alltäglicher Interaktion (König)
Förderer: DFG

Erwachsenenpädagogische Probleme und Handlungsmöglichkeiten im Technik-Training (CAD)
(König)
Förderer: BMFT

Regeneration (Liesen/Riedel/Widenmayer/Hellwig/Order)
Förderer: Bundesinstitut für Sportwissenschaft, Industrie

Trainingssteuerung (Liesen/Riedel/Widenmayer/Hellwig/ Mücke/Treixler)
Förderer: Bundesinstitut für Sportwissenschaft

Laufdisziplinen (Liesen/Riedel/Hellwig)
Förderer: Bundesausschuß Leistungssport

Olympia-Stützpunkt (Liesen/Riedel)
Förderer: Bundesausschuß Leistungssport

Entwicklung und Evaluierung eines Konzepts zur berufspädagogischen Ausbilderqualifizierung
im Handwerk (Schneider)
Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung, Berlin und Handwerkerbildungszentrum, Paderborn

Entwicklung und Evaluierung eines Konzepts zur berufspädagogischen Ausbilderqualifizierung
im Rahmen der Neuordnung der industriellen Metall- und Elektroberufe für den Bereich der
Großindustrie (Schneider)
Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung, Berlin und Volkswagenwerk AG, Wolfsburg

Entwicklung und Evaluierung des neuen Berufsbildes: Technischer Zeichner unter Einbeziehung
der CAD-Anforderungen (Schneider)
Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung, Berlin

Aufbau einer regionalen Beratungsstelle für Praktisches Lernen in der Sekundarstufe I und
Evaluierung von Lernangeboten mit praktischer Allgemeinbildung (Schneider)
Förderer: Bundesminister für Bildung und Wissenschaft

Erstellung und unterrichtliche Erprobung der Bildplatte. In Zusammenarbeit mit dem Institut für
Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (Tulodziecki)
Förderer: Bundesminister für Bildung und Wissenschaft

Intentionen der Architekten, Aneignungen und Wohlbefinden in 6 verschiedenen innovativen
Einfamilienhausprojekten (Walden-Hutter)
Förderer: Gesamtverband Gemeinnütziger Wohnungsunternehmen e.V./Köln

HABILITATIONEN

- Baur Körper- und Bewegungskarrieren.
Dialektische Analysen zur Körper- und Bewegungssozialisation von Kindern und Jugendlichen, 1987 (Brettschneider/Koch/Willimczik)
- Fromm Die Sicht der Schüler in der Pädagogik - Untersuchungen zur Behandlung der Sicht von Schülern in der pädagogischen Theoriebildung und in der quantitativen und qualitativen empirischen Forschung, 1986 (König/Keim/Meyer)

PROMOTIONEN

- Boosch Attitüden und "Pseudoattitüden" (Koch)
- Bräutigam Zur Berufstheorie von Sportlehrern. Eine Untersuchung zur Unterrichtsplanung und Lehrplanrezeption (Brettschneider)
- Meseck Transfer zwischen kleinen Spielen und Sportspielen. Ein Beitrag zur Theorie der Sportspiele (Busch)
- Miethling Belastungssituationen im Selbstverständnis junger Sportlehrer. Ein Beitrag zur Praxisforschung im Sportunterricht (Brettschneider)
- Plöger Phänomenologie und ihre Bedeutung für die Pädagogik (König)
- Reising Kognitive Komplexität als Differenzierungskriterium. Entwicklung und Evaluation eines Unterrichtskonzepts für die Berufsfachschule (Tulodziecki)

AUSLANDSAUFENTHALTE

- Brettschneider Gutachten für den Aufbau eines nationalen Sportwissenschaftlichen Instituts. Trainerakademie in Indonesien. Djarkarta, Indonesien. Mai 1986
Fortbildung für deutsche Sportexperten in der Dritten Welt. Marakesch, Marokko. Oktober 1987

- Frank Als Gastprofessor Vorlesungen und Einzelvorträge in China, Japan, Korea, Taiwan sowie in mehreren europäischen Ländern, insbesondere regelmäßig in San Marino (Internationale Akademie der Wissenschaften) sowie in Belgien, Frankreich, Österreich und Spanien.
- Koch University of Surrey, Guildford (United Kingdom); Information über das dortige Graduiertenprogramm "Environmental Psychology" und Entwicklung eines gemeinsamen Forschungsvorhabens "Psychologische Aspekte der Partizipation", August 1985
- Schöler Üniversitesi Ankara und Istanbul; Information über das Studium der Pädagogik und Deutsch als Fremdsprache. Regelung des Austausches zu Türkisch- und Deutschkursen in Ankara und Paderborn, August 1986

VERÖFFENTLICHUNGEN

An, Wenzhu

Abriß der kybernetischen Pädagogik. Chinesische Zeitschrift "Enzyklopädisches Wissen". Peking. 1985 H. 1

Grundtheorien der Bildungskybernetik. Chinesische Zeitschrift "Zukunft und Entwicklung". Peking. 1985 H. 4

Überlegungen zur Verbesserung der kybernetisch-pädagogischen Lernmodelle; in: Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft (= Humankybernetik). Tübingen: Narr. 28/1987 H. 1 S. 19-26

Baur, Jürgen

Bedingungen familialer Bewegungssozialisation von Heranwachsenden; in: Sportwissenschaft. Schorndorf: Hofmann. 15/1985 S. 360-380

(mit P. Holz, D. H. Jütting, W. Over)

Das Freizeitsport-Programm des Deutschen Kanu-Verbandes - Analysen und Maßnahmen; in: Deutscher Kanu-Verband (Hrsg.): Das Freizeitsport-Programm des Deutschen Kanu-Verbandes. (= Schriftenreihe des DKV, Bd. 4). Duisburg: DKV. 1985 S. 19-111

Motorische Entwicklung oder motorische Sozialisation?; in: Helga Letzelter et al. (Red.): Angewandte Sportwissenschaft: F. Sportwiss. Hochschultag d. Dt. Vereinigung für Sportwiss. von 25.-27. Sept. 1985 in Mainz. Clausthal-Zellerfeld. 1986 S. 193-198

Zur Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen; in: Sportpädagogik. Ahrensburg: Czwalina. 11/1987 H. 5 S. 4-13

Über die Bedeutung "sensibler Phasen" für das Kinder- und Jugendtraining; in: Leistungssport. Münster: Philippka. 17/1987 H. 4 S. 9-14

Bräutigam, Michael

Unterrichtsplanung und Lehrplanrezeption von Sportlehrern. Ahrensburg: Czwalina. 1986
Zugl. Diss. Paderborn, 1985

(mit W.-D. Brettschneider)

Wie sollen Sportlehrer Unterricht planen und wie planen sie wirklich?; in: Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann. 38/1987 S. 133-139

Brettschneider, Wolf-Dietrich

Aufbau eines nationalen Sportwissenschaftlichen Instituts/Trainerakademie in Indonesien. Eschborn. 1986

Spiele im kulturellen Kontext: Ein Beitrag zur kulturanthropologischen Spielforschung; in: Rolf Andresen (Hrsg.): Beiträge zur Sportspielforschung/ 6. Internat. Berliner Sportspiel-Symposion. Ahrensburg: Czwalina. 1986 S. 208-219

(mit R. Thierer)

Spielbeobachtung im Volleyball; in: E. Christmann u. a. (Hrsg.): Volleyball-Handbuch. Reinbek: Rowohlt. 1987 S. 139-152

(mit M. Bräutigam, W. Miethling)

Sportlehrer und Schüler in neuer Perspektive; in: Erich Christmann/Dieter Peper (Hrsg.): Zur Standortbestimmung der Sportpädagogik. Schorndorf: Hofmann. 1987 S. 109-130

Analysis of games in cultural contexts- and its significance for Physical Education; in: Gary T. Barrette et al. (Eds.): Myths, Models and Methods in Sport Pedagogy. Champaign, Ill.: Human Kinetics Publ. 1987 p. 57-67

Bewegung, Spiel und Sport im Alltag von Jugendlichen; in: Deutscher Sportbund DSB (Hrsg.): Sportentwicklung und Alltagskultur. Frankfurt: DSB. 1987 S. 72-95

Carena, J. C.

Adaptigo de la inteligentectesto KAI al la hispana lingvo regiono; in: Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft (= Humankybernetik). Tübingen: Narr. 26/1985 H. 2 S. 61-64

Feng, Zhengyuan

An approach to the analysis of computer assisted instruction; in: International Association for Cybernetics (Ed.): Proceeding 11th International Congress on Cybernetics 25th - 29th Aug. 1986. Namur/Belgien: 1986 S. 561 ff

Aligmaniero al la perkomputila instruado de la cina lingvo; in Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft (= Humankybernetik). Tübingen: Narr. 28/1987 H. 2 S. 73-76

Fischer, Gottfried

(mit W.-D.Miethling, J. Perl, T. Uthmann)

Interactive simulator for sport-game-strategies; in: Symposium on Operations Research <9, Osnabrück, 27.29. August 1984> Part. I: Sektionen 1-4/ed. by Peter Brucker ... (= Methods of Operations Research). Meisenheim: Athenäum. 49/1985 S. 389-402

Ein computerunterstütztes Strategie-Trainingssystem für Rückschlagspiele; in: Günter Hagedorn et al. (Red.): Handeln im Sport: Vorträge, Referate ... Clausthal Zellerfeld: Dvs. 1985 S. 148-157

Frank, Helmar

Zur kybernetischen Rechtfertigung einer axiomatischen Interlinguistik; in: Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft (= Humankybernetik). Tübingen: Narr. 26/1985 H. 2 S. 71-82

Übersetzungsuntreue und Referenzsprache; in: Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaften (= Humankybernetik). Tübingen: Narr. 27/1986 H. 4 S. 177-182

Experimente über Lernleichtigkeit und Informationsgehalt von ILo-Vokabeln; in: Philosophie des Geistes, Philosophie der Psychologie. Akten des 9. Internationalen Wittgenstein-Symposiums, 19.-26.08.1984, Kirchberg am Wechsel (Österreich). Wien: Hölder-PichlerLempsky. 1985 S. 630-636 (= Schriftenreihe der Wittgenstein-Gesellschaft; 11)

Cu la inteligento estas mezurebla? Cu heredebla? in: Sciencaj komunikadoj. 1985 H. 3 (n-ro 10) S. 18-36

Interdisziplinarität in der Fremdsprachpädagogik; in: Röttel, Kasl, Wiegand, M. (Hrsg.): Medien im Unterricht: Die Alten und Neuen Medien in Bildungsforschung und Schulpraxis. Alsbach/Bergstr.: Zebisch. 1986 S. 68-81 (= Pädagogik und Information; 7)

Plurlinguisme et communication scientifique internationale; in: F. Lo Jacomo (Hrsg.): Plurlinguisme et Communication: Rapport du seminare organise a L'UNESCO par l'Association Universelle d'Esperanto (UEA), Paris, 25-27 Novembre 1985 Paris: Soc. d'Etudes linguist. et anthropolog. de France. 1986 S. 237-248

Propedeutiko de la klerigscienco prospektiva. (Zweisprachig mit chinesischer Übersetzung von An, Wenzhu). Peking: Cina Esperanto Eldonejo 1986

Propedeutika valoro de la Internacia Lingvo; in: Serta Gratulatoria in Honorem Juan Régulo. Bd. 2. La Laguna: 1987 S. 213-222

Fromm, Martin

Lehrplan, heimlicher; in: Enzyklopädie Erziehungswissenschaft Bd. 3: Ziele und Inhalte der Erziehung und des Unterrichts Hrsg. v. Hans-Dieter Haller und Hilbert Meyer. Stuttgart: Klett-Cotta. 1986 S. 524-528

Selbsttäuschung und Täuschung als Methodenprobleme pädagogischer Forschung; in: Bildung und Erziehung. Köln: Böhlau. 40/1987 H. 2 S. 227-238

Die Sicht der Schüler in der Pädagogik: Untersuchungen zur Behandlung der Sicht von Schülern in der pädagogischen Theoriebildung und in der quantitativen und qualitativen empirischen Forschung. Weinheim: Deutscher Studien Verlag. 1987. Zugl.: Paderborn, Univ.-Gesamthochsch., Habil.-Schrift

Hagedorn, Günter

(mit D. Niedlich, G. Schmidt)

Basketball-Handbuch. Reinbek: Rowohlt. 1985

(mit H. Karl, K. Bös)

Handeln im Sport: Vorträge, Referate und Diskussionsergebnisse des 6. Sportwissenschaftlichen Hochschultages Bremen 1984. Clausthal-Zellerfeld: dvs. 1985

(mit U. Meseck)

Training-Wettkampf-Integrationsprogramm (TWIP); in: Hagedorn, Günter/Niedlich, Dieter/Schmidt, Gerhard (Hrsg.): Basketball-Handbuch. Reinbek: Rowohlt. 1985 S. 426-435

Basketball-Kartothek 1. Allgemeine Ausdauer. Münster: Philippka. 1985

Basketball-Kartothek. Münster: Philippka. 1985 ff.

Trainer - Die soziale Rolle eines integrierten Außenseiters. The physical education teacher and coach today: Bericht über d. AIESEP-Weltkongreß vom 22.-26. August 1986 anlässlich d. 600-Jahrfeier d. Univ. Heidelberg. Sportlehrer und Trainer heute / Verant. von d. Association internationale des Ecoles Superieures d'Education Physique. Bd. 1: Köln: Sport u. Buch Strauß. 1987. S. 58-70(= The Physical Education Teacher and Coach Today. Vol. 1. AIESEP-Weltkongreß 1986. Red.: Hermann Rieder/Z. Hanke) (Erneut in: Leistungssport 17/1987 H. 1 S. 5-8

Spielen: Praxis und Theorie. Reinbek: Rowohlt. 1987

Olympiastützpunkte - eine Zukunftschance; in: Leistungssport. Münster: Philippka-Verlag. 17/1987 H. 6 S. 5-9

(mit U. Meseck u. L. Riepe)

Entscheiden programmiert; in: Hans-Jürgen Schaller (Hrsg.): Sport lernen mit Lehrprogrammen. Wuppertal: Putty. 1987 S. 193-207

Hagemann, Wilhelm

(mit H. Heidbrink)

Politisches Lernen und moralische Entwicklung; in: Lehren und Lernen im Politikunterricht: Entwicklungs- und lerntheoretische Ansätze. Hrsg. v. Wilhelm Hagemann/G. Tulodziecki. Bad Heilbrunn und Hamburg: Klinkhardt und Verl. Handwerk und Technik. 1985 S 57-101

(mit P.-M. Friedrichs)

Moral und moralische Erziehung in politikdidaktischen Theorien; in: Lehren und Lernen im Politikunterricht: Entwicklungs- und lerntheoretische Ansätze. Hrsg. von Wilhelm Hagemann und Gerhard Tulodziecki. Bad Heilbrunn u. a.: Klinkhardt u. a. 1985 S. 139-158

Ausländische Jugendliche in der beruflichen Ausbildung. Abschlußbericht der wissenschaftlichen Begleitung zu begleitenden Stützmaßnahmen zur Ausbildung in handwerklichen Kleinbetrieben. Berichte des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft.

Affektive Ziele in der betrieblichen Weiterbildung; in: Verwaltung und Fortbildung: Schriften der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung. Köln: Heymann, 13/1985 H. 4 S. 159-177

Harney, K.

(mit D. H. Jütting und B. Krieg)

Der Dozentenstatus in der Weiterbildung. Überlegungen zur Erforschung seiner Strukturen und Lernkontexte; in: Scheuerl, H. (Hrsg.): Grundfragen wissenschaftlicher Weiterbildung. Hamburg: Fachbereich Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg. 1986 S. 78-94 (heftogr.)

Jütting, Dieter Heinz

Die Bildungswerke des Sports als neues Praxisfeld des Erwachsenensports; in: Schulke, H.-J./Sperle, Nico (Hrsg.): Handeln im Hochschulsport. Ahrensburg: Czwalina-Verlag. 1985 S. 28-49 (= Dokumente zum Hochschulsport; 15)

Handeln im Erwachsenensport aus der Teilnehmerperspektive; in: Schulke, H.-J./Sperle, Nico (Hrsg.): Handeln im Hochschulsport. Ahrensburg: Czwalina-Verlag. 1985 S. 66-100

(mit M. Spangenberg)

Die Bildungswerke der Landessportbünde. Erwachsenenbildung in neuer Trägerschaft. Frankfurt/M.: Deutscher Sportbund. 1985

Kursleiter zwischen "Hobbyberuf" und Professionalisierung; in: Volkshochschule im Westen. Köln: Kohlhammer. 38/1986 H. 4 S. 270-273

Hermann Heller; in: Wollgast, Günther/Knoll, J. H. (Hrsg.): Biographisches Handwörterbuch der Erwachsenenbildung. Stuttgart/Bonn: Burgverlag. 1986

(mit A. Scherer)

Der zweite Bildungsweg in der Literatur. Metapher und Mythos. Soest: Landesinstitut für Schule und Weiterbildung. 1986

Sportentwicklung und Alltagskultur: Bemerkungen zur Begriffsbildung und zum Stand der Diskussion; in: Deutscher Sportbund (Hrsg.): Sportentwicklung und Alltagskultur. Frankfurt/M.: DSB 1987 S. 9-20

Der Auftrag der Bildungswerke im organisierten Sport; in: Deutscher Sportbund (Hrsg.): Sportentwicklung und Alltagskultur. Frankfurt/M.: DSB 1987 S. 5-8

Planungsprobleme eines adressaten- und teilnehmerorientierten Sportangebots in der Erwachsenenbildung. Dargestellt am Beispiel der Bildungswerke der Landessportbünde; in: Ausschuß Dt. Leibeserzieher (Hrsg.): Sport: Planen - Durchführen - Auswerten. Schondorf: Hofmann. 1987 S. 128-131

Zukunftsperspektiven des Sports; in: Deutsche Gesellschaft für Freizeit (Hrsg.): Freizeit, Sport, Bewegung. Hannover: Verlag Medienpool. 1987 S. 104-111

Lehren und Lernen mit Erwachsenen im Sport?; in: Deutscher Sportbund, Bundesausschuß für Ausbildung (Hrsg.): Dokumentation. Arbeitstagung der Lehrreferenten der DSB-Mitgliedsorganisationen in Warendorf. Frankfurt/M.: Deutscher Sportbund. 1987 S. 1-10

Die Mitarbeiterfrage in der Erwachsenenbildung. Ein Literatur- und Forschungsbericht; in: Harney, Klaus/Jütting, Dieter Heinz/Koring, Bernhard: Professionalisierung der Erwachsenenbildung. Frankfurt/M., Bern, New York, Paris: Lang. 1987 S. 1-58

Überblick über den Literaturbestand zur Mitarbeiterfrage in der Erwachsenenbildung; in: Harney, Klaus/Jütting, Dieter Heinz/Korning, Bernhard: Professionalisierung der Erwachsenenbildung. Frankfurt/M. Bern, New York, Paris: Lang. 1987 S. 475-535

(mit A. Scherer,)

Der Diplom-Pädagoge in der Erwachsenenbildung als Institutionalisierungsprozeß einer Innovation. Versuch einer Bilanz; in: Harney, Klaus/Jütting, Dieter Heinz/ Koring, Bernhard: Professionalisierung der Erwachsenenbildung. Frankfurt/M., Bern, New York, Paris: Lang. 1987 S. 401-474

Kaufmann, Inge

(Hrsg.) Ein forschungsmethodischer Beitrag zur Erziehungswissenschaft. Paderborn: Junfermann. 1985

(Hrsg.) Wissenschaftliche Psychologie. Paderborn: Junfermann. 1985

(Hrsg.) Aus Lebensverläufen österreichischer Frauen der Geburtsjahrgänge 1879-1910: Ein Herausschnitt erziehungsrelevanter autobiographischer Äußerungen. Paderborn: Junfermann. 1986

(Hrsg.) "Erziehung". Eine wortzentrierte Studie. Paderborn: Junfermann. 1987

Keim, Wolfgang

Die österreichischen Schulversuche auf der Stufe der Zehn- bis Vierzehnjährigen - eine kritische Bestandsaufnahme; in: Die Deutsche Schule. Frankfurt: Hirschgraben. 76/1984 H. 2 S. 158-176

Die Wiener Schulreform der Ersten Republik - ein vergessenes Kapitel der europäischen Reformpädagogik; in: Die Deutsche Schule. Frankfurt: Hirschgraben. 76/1984 H. 4 S. 267-282

Praktisch-berufliches Lernen als Teil der Allgemeinbildung - Eine historisch-systematische Studie; in: Edding, Friedrich u. a. (Hrsg.): Praktisches Lernen in der Hibernia-Pädagogik: Eine Rudolf-Steiner-Schule entwickelt eine neue Allgemeinbildung. Stuttgart: Klett. 1985 S. 223-278

Statement und Diskussionsbeitrag zum Forum: Die Wiener Schulreform geht weiter. Vorträge und Diskussionen anlässlich des Symposiums zum 50. Todestag von Otto Glöckel. München/Wien: Jugend und Volk. 1985 S. 122-126, 135-137

Das Glöckelsche Einheitsschulkonzept im Lichte internationaler Erfahrungen mit der Gesamtschule; in: Erziehung heute. 1985 H. 5 S. 27-31

Einführung des Herausgebers zu: Ehrentreich, Alfred: Fünfzig Jahre erlebte Schulreform - Erfahrungen eines Berliner Pädagogen. Frankfurt/M., Bern, New York: Lang. 1985 S. 5-7 (= Studien zur Bildungsreform; Bd. 12)

Friedensbewegung. Rezension zu: Donat, Helmut/Holl, Karl (Hrsg.): Die Friedensbewegung. Organisierter Pazifismus in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Düsseldorf: Econ 1983; in: Neue Deutsche Schule. Essen. 1985 H. 16 S. 7

Eine Schule braucht ein pädagogisches Konzept - das Beispiel Gesamtschule Köln-Holweide; in: Die Deutsche Schule. Frankfurt: Hirschgraben. 78/1986 S. 363-377

Verfolgte Pädagogen und verdrängte Reformpädagogik. Ein Literaturbericht; in: Zeitschrift für Pädagogik. Weinheim: Beltz. 32/1986 S. 345-360

Thema: Frieden. Geschichte der Friedensbewegung. Rezension zu: Dieter Riesenberger: Geschichte der Friedensbewegung in Deutschland. Von den Anfängen bis 1933. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1985; in: Neue Deutsche Schule. Weinheim: Beltz. 1986 H. 14/15 S. 32

Lehrerausbildung im Zeichen von Lehrerarbeitslosigkeit. Überlegungen anlässlich des 10jährigen Bestehens des Studienseminars Sekundarstufe II (Gymnasium) in Detmold. Überarbeitete Fassung eines öffentlichen Vortrages am 07.12.1985 im Studienseminar Detmold; in: Dokumentation der Veranstaltungen des Studienseminars für das Lehramt für die Sekundarstufe II Detmold aus Anlaß des 10jährigen Bestehens (1985). Detmold: Eigendruck 1986, S. 30-33, 38-67; wiederabgedr. in: Mitteilungen des Bundesarbeitskreises der Seminar- und Fachleiter e. V. (BaK). Rinteln. 1982 H. 2 S. 30-45

Vorwort des Herausgebers zu: Himmelstein, Klaus, Kreuz statt Führerbild. Zur Volksschulentwicklung in Nordrhein-Westfalen 1945-1950. Frankfurt/M., Bern, New York: Lang. 1986 S. 5-7 (= Studien zur Bildungsreform; Bd. 13)

Kursunterricht - Begründungen, Modelle, Erfahrungen. Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft, 1987 (= Wege der Forschung, Band 504) (als Herausgeber und Autor) darin insbesondere: Einführung, S. 1-34; Kursunterricht auf der Oberstufe von Wilhelm Blumes Schulfarm Insel Scharfenberg, S. 111-150; Fachleistungskurse an Gesamtschulen - eine kritische Bestandsaufnahme, S. 436-493; Das Kurssystem der gymnasialen Oberstufe im Spannungsfeld von technokratischem Kalkül und pädagogischer Verantwortung, S. 536-562; Auswahlbibliographie, S. 563-582

Paul Oesterich (1878-1959). Friede durch kulturelle Erneuerung; in: Rajewsky, Christiane/Riesenberger, Dieter (Hrsg.): Wider den Krieg: Große Pazifisten von Immanuel Kant bis Heinrich Böll. München: Beck 1987 S. 184-195

Die Geschichte friedenspädagogischer Diskussionen und Bemühungen; in: Calließ, Jörg/Lob, Reinhold E. (Hrsg.): Handbuch der Umwelt- und Friedenserziehung, Band I: Grundlagen. Düsseldorf: Schwann. 1987 S. 557-606

Schulschwierige Schüler - ein vergessenes Problem in der bundesrepublikanischen Gesamtschule; in: Datler, Wilfried (Hrsg.): Verhaltensauffälligkeit und Schule: Konsequenzen von Schulversuchen für die Pädagogik der "Verhaltensgestörten". Frankfurt/M., Bern, New York, Paris: Lang. 1987 S. 129-150 (= Studien zur Bildungsreform; Bd. 3)

Vorwort des Herausgebers zu: Datler, Wilfried (Hrsg.) Verhaltensauffälligkeit und Schule: Konsequenzen von Schulversuchen für die Pädagogik d. "Verhaltensgestörten". (= Studien zur Bildungsreform; Bd. 3), S. 9-15

(mit K. Himmelstein)

Rezension zu Heiland, Helmut/Sahmel, Karl-Heinz: Praxis Schulleben in der Weimarer Republik 1918-1933. Die reformpädagogische Idee des Schullebens im Spiegel schulpädagogischer Zeitschriften der zwanziger Jahre. Hildesheim, Zürich, New York 1985; in: Pädagogische Rundschau. St. Augustin: Richarz. 41/1987 S. 364-365

Vorwort des Herausgebers zu: Schlömerkemper, Jörg, unter Mitarbeit von Klaus Winkel: Lernen im Team-Kleingruppen-Modell. Biographische und empirische Untersuchungen zum Sozialen Lernen in der Integrierten Gesamtschule Göttingen-Geismar. Frankfurt/M., Bern, New York, Paris: Lang. 1987 S. V-IX (= Studien zur Bildungsreform; Bd. 14)

Koch, Jens-Jörg

Behavior Setting und Forschungsmethodik; in: Ordnung und Variabilität im Alltagsgeschehen. Hrsg. v. G. Kaminski. Göttingen: Hogrefe. 1985 S. 33-43

Vandalismus - Sozial- und umweltpsychologische Aspekte destruktiven Verhaltens; in: Gruppendynamik. Leverkusen: Leske u. Budrich. 17/1986 S. 65-82

Emotionen und Kognitionen; in: Arbeitshilfen für die Erwachsenenbildung. Stuttgart: Pädagogische Arbeitsstelle für Erwachsenenbildung. 1987 H. 21 S. 62-69

König, Eckard

(mit G. Volmer)

Manöver in alltäglicher Interaktion. Projektbericht. Paderborn 1986

Erziehungswissenschaft; in: Helmwart Hierdeis (Hrsg.): Taschenbuch der Pädagogik. Bd. 1. 2. Neubearb. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider. 1986 S. 180 ff

Kramer, Hermann-Josef

Jugendsport im Verein in seinen Auswirkungen auf Alltagsbewußtsein und Handlungsorientierung von Sportlehrern; in: Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann. 34/1985 S. 191-194

Sportpolitische Entscheidungsprozesse im Kommunalbereich - Strukturen und Entscheidungsträger; in: Sportwissenschaft. Schorndorf: Hofmann. 16/1986 S. 443-459

Lobin, Günter

(mit J. C. Carena)

Se puede facilitar la enseñanza de una lengua extranjera mediante el uso de un modelo de instrucción? (Models of teaching a foreign language?); in: Folia Humanistica. Barcelona: Glarma. XXIII/1985 266 S. 163-167

Pri la influo de la gepatra lingvo al la pasiva lernado de la tremdaj lingvoj ce 8-10 jaraj infanoj; in: International Association for Cybernetics (Ed.): Proceedings 11th International Congress of Cybernetics 25th-29th Aug. 1986. Namur/Belgien. 1986 S. 550-560

Sprachmodelle als Lehrstoffmodelle im Fremdsprachunterricht; in: A. Burkhardt, H.-H. Körner (Hrsg.): Pragmantax: Akten des 20. Linguistischen Kolloquiums, Braunschweig, 1985. Tübingen: M. Niemeyer. 1986 S. 303-309 (= Linguistische Arbeiten; 171)

Zum Einfluß der Muttersprache auf das passive Erlernen von fremdsprachlichen Wörtern bei 8-10jährigen Kindern; in: Abraham, Werner (Hrsg.) Linguistik in Deutschland: Akten des 21. Linguistischen Kolloquiums, Groningen, 1986. Tübingen: Niemeyer. 1987 (= Linguistische Arbeiten; 182)

Meder-Kindler, Bigitte

(mit J. C. Carena)

La teoria psicocibernetica y la influencia de los motivos; in: Folia humanistica. Barcelona: Glarma. XXIII 1985. 278 S. 613 ff.

Meseck, Ulrich

Handeln-Lernen durch Transfer. Mit Kleinen Spielen zu Sportspielen; in: Hagedorn, Günter/Karl, Herbert/Bös, Klaus (Red.): Handeln im Sport: Vorträge, Referate und Diskussionsergebnisse des 6. Sportwissenschaftlichen Hochschultages Bremen 1984. Clausthal-Zellerfeld: dvs. 1985 S. 400-404

(mit K. D. Lemke)

Mini-Badminton. Berlin: Bartels und Wernitz. 1985 (= Praxis Sport; Bd. 10)

Transfer zwischen Kleinen Spielen und Sportspielen: Ein Beitrag zur Theorie der Sportspiele. Dissertation Universität Bremen. 1986

(mit M. Herwig)

Konzeption der Trainingssteuerung und Wettkampflenkung im Squash; in: Leistungssport. Münster: Philippke. 17/1987 H. 2 S. 29-32

Miethling, Wolf-Dietrich

(mit J. Perl)

Entwicklung optimaler Strategien am Beispiel von Tennis und Badminton; in: Sportwissenschaft. Schorndorf: Hofmann. 15/1985 S. 170-182

Belastungssituationen im Selbstverständnis junger Sportlehrer: Ein Beitrag zur Praxisforschung. Schorndorf: Hofmann. 1985 (= Beiträge zur Lehre und Forschung im Sport, Bd. 92) Zugl. Diss. Paderborn, Univ., 1985

(mit H.-M. Müller-Wolf)

Sportunterricht - Das Lehrverhalten von Sportlehrern. Baltmannsweiler: Burgbücherei Schneider. 1986

(mit J. Perl)

Strategisches Verhalten in Rückschlagspielen - Aspekte der Analyse, Darstellung und Umsetzung; in: Helga Letzelter et al. (Red.): Angewandte Sportwissenschaft. Clausthal-Zellerfeld: dvs. 1986 S. 96-104

Bewältigungsprozesse von alltäglichen unterrichtlichen Belastungssituationen durch junge Sportlehrer; in: Helga Letzelter et al. (Red.): Angewandte Sportwissenschaft. Clausthal-Zellerfeld: dvs. 1986 S. 242-247

Konflikte besprechen; in: Sportpädagogik. Ahrensburg: Czwalina. 10/1986 H. 2 S. 43-46

Zur Entwicklung des Alltagsbewußtseins von Sportlehrern; in: Sportwissenschaft. Schorndorf: Hofmann. 17/ 1987 S. 270-280

Über Unterrichtsprobleme beraten - Anregungen zur Selbsthilfe; in: Sportpädagogik. Ahrensburg: Czwalina. 11/1987 H. 4 S. 55-60

Rheker, Uwe

Rollstuhlsport mit Behinderten und Nichtbehinderten; in: Hochschulsport. Darmstadt. 1986 H. 2-3

DJK-Werkbuch. Hrsg.: DJK Sportverband Geldern/Düsseldorf: Schaffrath. o. J.

Sonntag des Sports 2. Hrsg.: Kommission für Lehrarbeit der DJK. Düsseldorf: DJK-Sportamt. 1985

Sonntag des Sports 3: Gemeinsam die Schöpfung leben. Hrsg.: Ausschuß für Bildungs- und Lehrarbeit der DJK. Düsseldorf: DJK-Sportamt. 1987

Rustemeyer, Ruth

(Neue) Aktualität eines (neuen?) Konzepts: das Selbst; in: Psychologische Rundschau. Göttingen: Hogrefe. 37/1986 S.- 210-216

(mit S. Thrien)

Wie männlich muß ein(e) Manager/Managerin sein? Schriften aus dem Arbeitskreis Betriebswirtschaftliche Verhaltensforschung, FB Wirtschaftswissenschaften der Universität/GH Paderborn. 1987

Schneider, Peter

Erkenntnistheorie und anthroposophische Menschenkunde: Die Grundlagen der Praxis der Rudolf Steiner-Pädagogik; in: Otto Hansmann (Hrsg.): Pro und Contra Waldorfpädagogik. Würzburg: Königshansen + Neumann. 1987 S. 98-111

(mit K. J. Fintelmann)

Die Rudolf Steiner-Schulen - Menschenbildung auf der Grundlage der Anthroposophie; in: Hermann Röhrs (Hrsg.): Die Schulen der Reformpädagogik heute. Düsseldorf: Schwann. 1986

Kontinuierliche Selbstqualifizierung von Ausbildern. Zur Entwicklung und Erprobung eines neuen Qualifizierungskonzepts. BIBB-Forschungsprojekt. Paderborn. 1987 S. 1-29

Schöler, Waltraut

(mit T. Lewandowski u. a.)

Deutsch für Aussiedler. 52 Hörszenen, Text- und Wörterbuch, WDR Hörfunk Köln. 1987

Deutsch für Aussiedler, Kontrastive Grammatik und Übungen. WDR Hörfunk Köln. 1987

(mit J. Bex u. a.)

Programmiertes Deutsch. Teil 1-3 (Lehrbuch, Lehrerhandbuch und Schülerbuch). Standaard -
Moussault Erasme Schönigh: Antwerpen/Utrecht - Paderborn 1987

Weiss, V.

(mit S. Lehl und H. Frank)

Psychogenetik der Intelligenz. Dortmund: modernes lernen 1986 (= Beiband zum Jahrgang 27/
1986 von grkg/Humankybernetik).

